

## „DFV für Klimaschutz“

Die Auswirkungen des Klimawandels sind mit immer mehr Dramatik spürbar:

- das Polareis und die Gletscher schmelzen zusehends,
- Extremwetter wie Hitzewellen, Dürren, Orkane, Starkregen und Überschwemmungen sind mittlerweile an der Tagesordnung,
- die Umwelt wird zunehmend lebensfeindlich und bedroht unser aller Zukunft.

### Die derzeitigen Maßnahmen der Politik reichen nicht aus!

Wir unterstützen die Kinder, Jugendlichen und Eltern, die gegen eine weitere Zerstörung der Umwelt demonstrieren („Fridays for Future“, „Parents for Future“).

- Kinder und Jugendliche demonstrieren zu Recht für eine lebenswerte Zukunft,
- die Wissenschaft hat genug Beweise und Vorschläge in diesem Zusammenhang geliefert,
- jetzt müssen die PolitikerInnen handeln, trotz Corona!

Wir fordern die Einhaltung des Pariser Abkommens. Das Erreichen der CO<sub>2</sub>-Ziele ist essenziell für eine lebenswerte Zukunft!

Wir fordern die Politik auf:

- die Energiewende fortzusetzen; weg von alten Technologien (fossile Brennstoffe), massiver Ausbau von erneuerbaren Energien (Solar, Wind, Wasser) durch Bürokratieabbau (z.B. Lockerung 10H-Regel, Anreize für PV-Altanlagen)
- mutig CO<sub>2</sub> zu sparen, z.B.
  - deutlich höhere Kfz-Steuern für ineffiziente Pkw, insbes. SUV – egal ob Verbrenner oder elektrisch
  - Einführung von Tempolimit 130 auf Autobahnen – das spart jährlich ca. 2 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub><sup>1</sup> und rettet Leben
  - mehr Geld für den Ausbau des ÖPNV statt für neue Straßen
  - Kurzstreckenflüge müssen teurer sein als die entsprechende Bahnverbindung.

Daneben fordern wir alle Familien auf (und versuchen es selbst), mit gutem Beispiel voranzugehen und sich ebenfalls an Umweltschutz / Klimaschutz zu beteiligen, z.B. durch

- Verzicht auf übermäßige Flugreisen
- Reduzierung von Verpackungsmüll
- maßvollen Fleischkonsum

PS: noch ein Hinweis: „der Markt“ regelt es nicht... jeder Einzelne muss handeln!

8. August 2021

---

1 Das ist so viel wie der komplette innerdeutsche Flugverkehr!